

Transportwege und Landschaft = Voies de communication et paysage

Autor(en): **Schubert, Bernd / Kleiner, Joachim**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Anthos : Zeitschrift für Landschaftsarchitektur = Une revue pour le paysage**

Band (Jahr): **36 (1997)**

Heft 1: **Transportwege und Landschaft = Voies de communication et paysage**

PDF erstellt am: **16.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Transportwege und Landschaft *Voies de communication et paysage*

Ein Läuferbote der 1615 gegründeten Kurslinie über den Gotthard brauchte eine Woche, um eine Nachricht von Zürich nach Mailand zu bringen. Heute dauert dies – per e-mail – «einen Wimpernschlag».

Nicht nur für Nachrichten, auch für Personen, Güter und Energie, sind die Alpen längst durchlässig geworden. Die neue Alpentransversale (NEAT) wird diese Transparenz erhöhen. Und viele andere Projekte stehen an, das Erschließungsnetz für Bahnen, Straßen, Strom- und Erdgasleitungen zu erneuern oder weiter auszubauen.

Vom Saumpfad zur Hochleistungsbahn – die Eingriffe in die Landschaft haben eine neue Dimension. Fehlleistungen während der Hochkonjunktur verpflichten uns, in Zukunft sorgfältiger zu planen und zu bauen, ökologische und ästhetische Aspekte von Anfang an, konsequent und koordiniert, einzubeziehen.

anthos 1/97 zeigt Wege und Beispiele aus Frankreich, Deutschland und der Schweiz. Die Ansätze, bessere Lösungen zu finden, unterscheiden sich. Sie liegen teils im ästhetischen, teils im ökologischen Bereich. Beides ist gleichermassen wichtig und in jeder guten Planung zu behandeln.

Vorangestellt wird dem Heft ein Beitrag über Alleén, ein besonderes Gestaltungselement, das exemplarisch auf den bewussten Umgang mit Eingriffen in die Landschaft hinweisen soll.

Bernd Schubert
Joachim Kleiner

Un messenger de la ligne coursiers franchissant Gotthard, fondée en 1615 mettait une semaine pour porter une nouvelle de Zurich à Milan. Ce qui fait aujourd'hui – par e-mail – en clin d'œil.

Il y a longtemps déjà que les Alpes laissent passer non seulement les messages, mais également les personnes, les marchandises et l'énergie. De nouvelles transversales alpines (NTA) veulent encore intensifier le passage. Bon nombre d'autres projets se pressent au portillon pour renouveler ou étendre le réseau de raccordement pour les chemins de fer, conduites électriques ou les gaz.

Du sentier muletier aux voies performantes à l'extrême, les atteintes au paysage ont pris une toute nouvelle dimension. Des erreurs commises en période de haute conjoncture nous obligent à planifier et construire avec davantage de circonspection, à inclure d'emblée de manière raisonnée et coordonnée les aspects écologiques et esthétiques dans les projets.

anthos 1/97 présente des voies et exemples de France, d'Allemagne et de Suisse. Les approches dans la recherche de meilleures solutions sont différentes. Elles portent en partie sur le domaine esthétique, en partie sur le domaine écologique. Ils sont d'égale importance; tout bon aménagement se doit de les traiter.

Nous présentons dans ce numéro une contribution sur les allées, un élément particulier d'aménagement de voies de communication.

Bernd Schubert
Joachim Kleiner

